

CMC Markets Germany GmbH (im Folgenden „wir“, „uns“ oder „unsere“ genannt) ist verpflichtet, Sie redlich zu behandeln und Ihre *Aufträge* in Ihrem besten Interesse auszuführen. In diesen *Grundsätzen zur Auftragsausführung* werden die von unserer *Plattform* zur Ausführung Ihrer *Aufträge* angewandten Verfahren beschrieben, die wir gemäß unserer aufsichtsrechtlichen Verpflichtung anwenden, um alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit wir das bestmögliche Ergebnis für Sie erzielen. Wenn Sie unsere *Plattform* für Ihre Investitionen verwenden, stimmen Sie zu, dass Ihre *Aufträge* außerhalb eines *Handelsplatzes* auf die im Folgenden beschriebene Art und Weise ausgeführt werden.

Die in diesen *Grundsätzen zur Auftragsausführung* kursiv geschriebenen Wörter und Begriffe haben die in unseren *Geschäftsbedingungen* dargelegte Bedeutung.

1. Wesentliche Punkte.

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Punkte dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* aufgeführt.

- 1.1 Wir sind der einzige Ausführungsort für Ihre *Aufträge*. Ihre *Aufträge* werden über bilaterale Transaktionen mit uns als Gegenpartei für Ihren Handel über unsere *Plattform* abgewickelt und nicht durch Transaktionen über einen *Handelsplatz* oder einen anderen externen Ausführungsort.
- 1.2 Unsere *Plattform* führt das Stellen von *Kursen* und die Ausführung von *Aufträgen* voll automatisch durch. Wenn Sie den *Auftrag* erteilen, geben Sie unserer *Plattform* die Anweisung, dass Sie diesen *Auftrag* für Ihr *Handelskonto* auf Grundlage der von unserer *Plattform* gestellten *Kurse* aufgeben möchten. Bitte entnehmen Sie unseren *Geschäftsbedingungen* und unserer *Webseite* weitere Einzelheiten über das Platzieren und das Ausführen von *Aufträgen*, sowie weitere Einzelheiten zur Kursstellung.
- 1.3 Unsere *Kurse* werden von unserer *Plattform* elektronisch gestellt und können sich von den *Kursen*, die von *Handelsplätzen*, anderen Märkten, *Auftragsausführungsorten* oder Anbietern gestellt werden, unterscheiden. Die *Kurse* für ein *Produkt* können voneinander abweichen, je nachdem, ob sie sich auf einen *CFD Margin Trade* oder einen *OTC-Optionskontrakt* beziehen.
- 1.4 Sie müssen unseren Kundenservice kontaktieren, um einen *CFD Margin Trade* oder einen *OTC-Optionskontrakt* in Bezug auf ein *manuelles Produkt* einzugehen oder zu schließen.
- 1.5 Wenn Sie gemäß Ziffer 3.3.5 der *Geschäftsbedingungen* einen Vermittler, einen Vermögensverwalter oder eine vergleichbare Person als *bevollmächtigte Person* bestellt haben, um für Sie zu handeln und diese Person auch für andere Kunden von CMC Markets handelt, kann sich diese *bevollmächtigte Person* entscheiden, einen einzelnen, zusammengefassten *Auftrag* für *CFD Margin Trades* oder *OTC-Optionskontrakte* für mehrere Kunden in Bezug auf ein *Produkt* aufzugeben und dann Ihnen einen Anteil dieses *Auftrages* zuzuordnen. Wir sind nicht verantwortlich für die Zusammenfassung und Zuordnung solcher *Aufträge*, die für Sie nachteilig sein kann.
- 1.6 Aufgrund von schnellen Preisbewegungen kann der *Kurs*, zu dem die *Plattform* einen *Auftrag* über einen *CFD Margin Trade* oder *OTC-Optionskontrakt* ausführt für Sie unvorteilhafter oder vorteilhafter sein als der *Kurs*, der bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf unserer *Plattform* angezeigt wurde.
- 1.7 Sie können unsere aktuellen Daten zur *Auftragsausführungsqualität* auf unserer *Webseite* abrufen.
- 1.8 Abschnitt A dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* gilt für alle Kunden. Abschnitt B dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* gilt für *professionelle Kunden* und *geeignete Gegenparteien*.

ABSCHNITT A – GÜLTIG FÜR ALLE KUNDEN

2. So bearbeitet unsere *Plattform* die unterschiedlichen Arten von *Aufträgen* über *CFD Margin Trades*.

- 2.1 Diese Ziffer 2 informiert Sie zu den verschiedenen Arten von *Aufträgen* für *CFD Margin Trades*, einschließlich standardisierte und alternative Auslöser für die Ausführung solcher *Aufträge*. Es kann Zeiten geben, in denen wir einen *Markt-Auftrag* aufgrund der Art und Weise, wie Sie handeln, ablehnen (z.B. aufgrund der Geschwindigkeit und des Volumens Ihrer Handelsaktivität oder aufgrund eines ungünstigen Kurses nach einer von uns ausgeführten Kursüberprüfung). Während verlängerter Handelszeiten kann die Marktliquidität reduziert oder die Marktaktivität eingeschränkt sein. Wenn der Zielpreis für einen ausstehenden Auftrag (einschließlich Limit-Aufträge, Take-Profit-Aufträge, Stop-Loss, Trailing-Stop-Loss, Stop-Entry-Aufträgen und Garantierter Stop-Loss) erreicht ist, aber nicht anhand der allgemeinen Marktaktivität validiert werden kann, wird die Order möglicherweise nicht sofort ausgeführt. Dies soll sicherstellen, dass die Ausführung zu einem repräsentativen Marktpreis erfolgt. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel stellen wir klar, dass dies unabhängig davon gilt, ob Sie direkt über die *Plattform* oder über ein *Application Programming Interface* (API) handeln, und kann wahrscheinlicher sein, wenn Sie über ein API handeln.
- 2.2 **Markt-Auftrag** Unsere *Plattform* führt einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* und einen *Markt-Auftrag* zum Kauf zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* so bald wie möglich nach Annahme des *Auftrags* aus. Dies steht unter der Bedingung,

AT Grundsätze zur Auftragsausführung – März 2026

dass der *Markt-Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und dass die *Plattform* zum Zeitpunkt der Erteilung des *Markt-Auftrags* verfügbar ist. Der *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* wird immer die Größe des *Markt-Auftrags* und den entsprechenden *Kurs* gemäß der *Preisleiter* zur Zeit der Ausführung reflektieren. Unsere *Plattform* wird einen *Markt-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen liegt bezüglich der *Aufträge*, die Sie in Ihrem *Handelskonto* eingestellt haben.

2.3 *Limit-Auftrag*

Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder darunter ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt.

Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt.

Eine etwaige *Kursverbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.

2.4 *Take-Profit-Auftrag*

Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder niedriger ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist.

Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist.

Eine etwaige *Kursverbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.

2.5 *Roll-Over*

Ein *automatischer Roll-Over* für einen Verkaufs-*CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird ausgeführt, indem unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Kauf der Anzahl der Einheiten dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Kaufkurs* ausführt (ungeachtet der Größe des *Auftrags*). Dieser *Auftrag* wird (sofern möglich) nach dem *letzten Roll-Over-Zeitpunkt*, aber am oder vor dem *Fälligkeitsdatum*, ausgeführt. Unsere *Plattform* wird dann unmittelbar einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben Anzahl an *Einheiten* eines *Forwards* mit demselben/denselben Basiswert/en, aber dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitsdatum* ausführen, und zwar zum *Preisstufe 1 Mittelkurs*.

Ein *automatischer Roll-Over* auf einen Kauf-*CFD Margin Trade* wird auf derselben Grundlage ausgeführt, außer, dass unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf der *Einheiten* dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ausführt und dann einen entsprechenden *Markt-Auftrag* zum Kauf derselben Anzahl von *Einheiten* eines *Forwards* zum *Preisstufe 1 Mittelkurs* ausführt.

Bitte beachten Sie, dass der *automatische Roll-Over* standardmäßig nicht aktiviert ist. Wenn Sie den *automatischen Roll-Over* verwenden möchten, ist eine Aktivierung auf unserer *Plattform* notwendig.

Ein *manueller Roll-Over* auf einen Verkaufs-*CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird auf Ihre Anweisung hin ausgeführt, indem unsere *Plattform* einen *Markt-Auftrag* zum Kauf der Anzahl an *Einheiten* dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Kaufkurs* ausführt (ungeachtet der Größe des *Auftrags*), und zwar sobald wie möglich, nachdem der *manuelle Roll-Over* von unserer *Plattform* angenommen wurde (vorausgesetzt, dies geschieht vor dem *letzten Roll-Over-Zeitpunkt*). Unsere *Plattform* wird dann unmittelbar einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben Anzahl an *Einheiten* eines *Forwards* mit demselben/denselben Basiswert/en, aber dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitsdatum* ausführen, und zwar zum *Preisstufe 1 Mittelkurs*.

Ein *manueller Roll-Over* auf einen Kauf-*CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird auf derselben Grundlage ausgeführt, außer, dass unsere *Plattform* einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf der *Einheiten* dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ausführt und dann einen entsprechenden *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben *Einheiten* eines *Forwards* zum *Preisstufe 1 Mittelkurs* ausführt.

Jeder *offene Auftrag* zu einem *Forward*, für den ein *CFD Margin Trade* im Rahmen eines *Roll-Overs* geschlossen wird, wird automatisch durch unsere *Plattform* storniert, und ein äquivalenter *offener Auftrag* mit einem äquivalenten *Zielkurs* auf einen *Forward* (mit demselben/denselben Basiswert/en, aber mit dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitsdatum*), mit dem ein neuer *CFD Margin Trade* im Rahmen des *Roll-Overs* eingegangen wird, wird automatisch durch unsere *Plattform* platziert.

Ein *Roll-Over* auf einen *CFD Margin Trade* in Bezug auf einen bestimmten *Forward* wird nicht ausgeführt, wenn ein *Forward* auf denselben Basiswert, jedoch mit einem späteren *Fälligkeitsdatum*, zum Zeitpunkt, zu dem der *Roll-Over* ansonsten durchgeführt worden wäre, nicht verfügbar ist. In diesem Fall wird der *CFD Margin Trade* zum *Fälligkeitsdatum* glattgestellt und zum *Barausgleichszeitpunkt*

abgerechnet, und jeder entsprechende *offene Auftrag* wird automatisch zum *Barausgleichszeitpunkt* storniert.

2.6 Stop-Entry-Auftrag

Standard-Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt und der *Stop-Entry- Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt; und
- ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt und der *Stop-Entry-Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt.

Ein *Stop-Entry-Auftrag* ist nicht garantiert und kann von Kurslücken betroffen sein.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard-Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- Unsere *Plattform* wird einen *Stop-Entry-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen für *Aufträge* liegt, die Sie in Ihrem *Handelskonto* festgelegt haben; und
- Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*.

2.7 Stop-Loss

Standard-Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt; und
- wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt.

Ein *Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt, dass der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, für Sie ungünstiger sein kann als der *Zielkurs*.

2.8 Trailing-Stop-Loss

Standard-Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Trailing-Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt; und
- wird ein *Trailing-Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der *Auftragsgröße* zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt.

Ein *Trailing-Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard-Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Trailing-Stop Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Trailing-Stop Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard-Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*; und
- Der *Zielkurs* des *Trailing-Stop-Loss* wird von unserer *Plattform* an Ihren *CFD Margin Trade* angepasst und wird mit Bezug auf den *CFD Margin Trade* ab dem Zeitpunkt, an dem der *Auftrag* letztmalig bearbeitet wurde, vom günstigsten *Kurs* aus berechnet, plus/minus des von Ihnen (jeweils) festgelegten *Stop-Abstands*.

2.9 Garantiertes Stop Loss/GSLO

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* für den *Preisstufe 1 Kurs* auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* für den *Preisstufe 1 Kurs* auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

In jedem Fall:

- wird ein *garantierter Stop-Loss* nur zum *Zielkurs* ausgeführt; und
- muss der *Zielkurs* für einen *garantierten Stop-Loss* den *GSLO Mindestabstand* zu dem Zeitpunkt erreichen, als der *garantierte Stop Loss* aufgegeben wurde (inklusive der Änderung einer anderen Art von *offenem Auftrag*), es sei denn, es handelt sich um einen *offenen Auftrag* für einen *Forward* und der *CFD Margin Trade* wurde automatisch durch unsere *Plattform* als Teil eines *Roll-Overs* aufgegeben (in diesem Fall findet Ziffer 2.5 dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* Anwendung).

2.10 Unsere *Plattform* kann *Stop Losses*, *Trailing-Stop-Losses* oder *Stop-Entry-Aufträge* für den Kauf bzw. Verkauf des gleichen *Produkts*, die an demselben *Kurs* ausgelöst und die von der *Plattform* zur selben Zeit ausgeführt werden sollen, zusammenfassen. Solche *Aufträge* werden zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* oder zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* (je nach Anwendbarkeit) auf der *Preisleiter* entsprechend der Größe der relevanten zusammengefassten *Aufträge*, ausgeführt.

3. So bearbeitet unsere Plattform die unterschiedlichen Arten von Aufträgen über OTC-Optionskontrakte.

3.1 Diese Ziffer 3 informiert Sie zu den verschiedenen Arten von *Aufträgen* für *OTC-Optionskontrakte*, einschließlich standardisierte und alternative Auslöser für die Ausführung solcher *Aufträge*. Es kann vorkommen, dass wir einen *Limit-Immediate-or-Cancel-Auftrag* oder einen *Geschützte Market-IOC-Market-Auftrag* aufgrund der Art und Weise, wie Sie handeln – beispielsweise hinsichtlich der Geschwindigkeit und des Volumens, mit denen Sie handeln – oder aufgrund eines ungünstigen Preises infolge einer von uns durchgeführten Kursüberprüfung

ablehnen. Zur Vermeidung jeglicher Zweifel stellen wir klar, dass dies unabhängig davon gilt, ob Sie direkt über die *Plattform* oder über ein *Application Programming Interface* (API) handeln, und kann wahrscheinlicher sein, wenn Sie über ein API handeln. Dies sind die einzigen *Auftragsarten*, die Ihnen auf der *Plattform* zur Verfügung stehen, wenn Sie einen *Auftrag* für einen *OTC-Optionskontrakt* erteilen.

3.2. Die unten aufgeführten *Auftragsarten* gelten auch bei der Erteilung eines *Auftrags* über einen Bruchteil eines *OTC-Optionskontrakts*. Ein *Auftrag* für einen *OTC-Optionskontrakt* ist stets ein „*Immediate or Cancel*“ (IoC). Dies bedeutet, dass der *Auftrag* entweder sofort ausgeführt wird (entweder vollständig oder teilweise) oder storniert wird, sofern er nicht ausgeführt werden kann. Erfolgt eine Teilausführung, wird der nicht ausgeführte Teil des *Auftrags* storniert.

3.3 *Limit-Immediate-or-Cancel-Auftrag* Ein *Auftrag* zum Kauf oder Verkauf eines *OTC-Optionskontrakts* so bald wie möglich nach seiner Übermittlung an die *Plattform*, wobei Sie ein bestimmtes Kurslimit festlegen, vorausgesetzt, dass der *Limit-IoC-Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und die *Plattform* zum Zeitpunkt der *Auftragserteilung* verfügbar ist. Ein *Limit-IoC-Auftrag* wird entsprechend dem festgelegten Limitpreis sofort ausgeführt – entweder vollständig oder teilweise – oder storniert, sofern er nicht ausgeführt werden kann. Erfolgt eine Teilausführung, wird der nicht ausgeführte Teil des *Auftrags* storniert.

3.4 *Geschützter Market-IoC-Auftrag* Ein *Auftrag* zum Kauf oder Verkauf eines *OTC-Optionskontrakts*, sobald er an die *Plattform* übermittelt wird, vorausgesetzt, dass der *Geschützte Market-IoC-Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und die *Plattform* zum Zeitpunkt der *Auftragserteilung* verfügbar ist. Der Zweck des „geschützten“ Aspekts des *Auftrags* besteht darin, das Ausmaß einer möglichen Slippage zu begrenzen, dem Sie ausgesetzt sein können; dies wird jedoch nicht garantiert.

Bei der Erteilung eines Kaufauftrags stellt ein von der *Plattform* festgelegter und im *Auftragsticket* angegebener Preis den Höchstpreis dar, zu dem ein Teil des *Geschützte Market-IoC-Auftrags* ausgeführt wird (der **Maximale Ausführungspreis**).

Bei der Erteilung eines Verkaufsauftrags stellt ein von der *Plattform* festgelegter und im *Auftragsticket* angegebener Preis den Mindestpreis dar, zu dem ein Teil des *Geschützte-IoC-Auftrags* ausgeführt wird (der **Minimale Ausführungspreis**).

Sobald der *Auftrag* übermittelt und von der *Plattform* angenommen wurde, wird er in einen *Limit-IoC-Auftrag* umgewandelt, wobei entweder der **Maximale Ausführungspreis** oder der **Minimale Ausführungspreis** als Limitpreis gilt.

3.5 *Market-IoC-Auftrag* (kann nur von CMC erteilt werden) Ein *Auftrag* zum Kauf oder Verkauf im Rahmen eines Schließungsauftrags für einen *OTC-Optionskontrakt* so bald wie möglich nach seiner Übermittlung an die *Plattform*, vorausgesetzt, dass der *Market-IoC-Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und die *Plattform* zum Zeitpunkt der *Auftragserteilung* verfügbar ist. Dieser Auftragstyp wird zu Risikomanagementzwecken verwendet, unter anderem wenn die *Plattform* oder der *Kundenservice* eine *Handelskontoglattstellung* durchführt.

Dies bedeutet, dass für diesen *Auftragstyp* keine bestimmten Kurslimits gelten. Erfolgt eine Teilausführung, kann eine Stornierung des nicht ausgeführten Teils des *Auftrags* erfolgen.

4. Faktoren, die wir zur Bestimmung der bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen berücksichtigen.

4.1 Wenn wir *Aufträge* ausführen, werden wir alle angemessenen Schritte unternehmen, um das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erreichen unter Berücksichtigung der Art des Finanzinstruments, auf das sich der *Auftrag* bezieht, und andere Ausführungsfaktoren.

4.2 Wir berücksichtigen die folgenden Ausführungsfaktoren, wenn wir Ihren *Auftrag* ausführen (aufgezählt in absteigender Reihenfolge der ihnen zuerkannten Bedeutung):

- 4.2.1 *Kurs*;
- 4.2.2 andere Kosten, einschließlich *Währungsumrechnungskurs*;
- 4.2.3 Geschwindigkeit der Ausführung;
- 4.2.4 Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abrechnung; und
- 4.2.5 Größe Ihres *Auftrags*.

5. Von unserer *Plattform* erzeugte Kurse.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Kursen und zur Ausführung Ihrer *Aufträge*.

5.1 Das bestmögliche Ergebnis bei der Ausführung Ihres *Auftrags* wird in Bezug auf das gesamte Entgelt festgesetzt (d. h. der Preis Ihres *Auftrags* und Ausführungskosten).

- 5.2 Die *Kurse* für *Produkte* werden elektronisch von unserer *Plattform* erzeugt. In diesen *Kursen* werden Marktinformationen unterschiedlicher Quellen berücksichtigt, um sicher zu stellen, dass unsere *Kurse* fair sind und wir unsere Grundsätze zur Auftragsausführung erfüllen. Daher können jedoch *Kurse* eventuell nicht den *Kursen* entsprechen, die Sie woanders sehen (einschließlich der *Kurse* an *Handelsplätzen* oder anderer Anbieter). *Kurse* beinhalten unsere angemessene Margin.
- 5.3 Marktschwankungen und technische Umstände können, zusätzlich zu *Umständen, die unserer Kontrolle entzogen sind*, bedeuten, dass *Kurse*, die Ihnen bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf Ihrem Zugangsgerät angezeigt wurden und/oder die Ihnen von unserem Kundenservice bereitgestellt wurden, nicht mit dem *Kurs* übereinstimmen, zu dem der *CFD Margin Trade* oder der *OTC-Optionskontrakt* ausgeführt wird. Wenn es im *Kurs* Veränderungen gibt in der Zeit zwischen der Platzierung des *Auftrags* durch Sie und dem Empfang des *Auftrags* durch uns oder der Ausführung des *Auftrags* durch unsere *Plattform*, wird der *Auftrag* zu bzw. in Referenz zu dem *Kurs* ausgeführt, der bei Ausführung des *Auftrags* durch unsere *Plattform* anwendbar ist. Dies kann sowohl zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.
- 5.4 Es kann Zeiten geben, in denen Umstände dazu führen können, dass unsere *Plattform* keine *Kurse* erzeugen kann oder dass die von ihr erzeugten *Kurse* beeinflusst werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie insbesondere in den Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.2 („*Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind*“) unserer *Geschäftsbedingungen* sowie in Ziffer 11 des Anhangs 1 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) unserer *Geschäftsbedingungen*.
- 5.5 Bitte beachten Sie den Abschnitt „bestmögliche Auftragsausführung“ auf unserer *Webseite*, um weitere Informationen über die Kursstellung zu erhalten.

6. Von unserer Plattform gestellte Währungsumrechnungskurse.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den *Währungsumrechnungskursen*.

- 6.1 Wenn Sie einen *CFD Margin Trade* oder einen *OTC-Optionskontrakt* mit uns eingehen oder hierfür einen *Auftrag* erteilen, werden alle Berechnungen in der Währung durchgeführt, in der das jeweilige *Produkt* ausgewiesen ist (die *Produktwährung*), bevor sie in Ihre *Handelskontowährung* zum *Währungsumrechnungskurs* umgewandelt und auf Ihr *Handelskonto* angewandt werden.
- 6.2 So wie die *Kurse* werden auch die *Währungsumrechnungskurse* für ein entsprechendes Währungspaar von unserer *Plattform* elektronisch erzeugt und entsprechen daher eventuell nicht den Wechselkursen, die Sie woanders sehen (einschließlich offizieller Wechselkurse und der Währungspaare auf unserer *Plattform*).
- 6.3 Wir werden Ihnen – wo relevant – die *Währungsumrechnungskurse* mitteilen, die verwendet werden, um den jeweiligen *Betrag* einer *Produktwährung* in Ihre *Handelskontowährung* umzurechnen.

7. Größe, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur *Geschwindigkeit*, mit der unsere *Plattform* *Aufträge* ausführt und zur *Wahrscheinlichkeit* der *Auftragsausführung* und *Auftragsgröße* bei *CFD Margin Trades* und *OTC-Optionskontrakten*.

- 7.1 Unsere *Plattform* führt *Aufträge* (abgesehen von *Aufträgen* für *manuelle Produkte*) automatisch aus und ist nicht auf manuelle Eingriffe oder Handlungen angewiesen. *Aufträge* für *manuelle Produkte* werden jedoch von unserem Kundenservice ausgeführt.
- 7.2 Bis auf einige Ausnahmen führt unsere *Plattform* die *Aufträge* so bald wie möglich nach Erhalt und ausschließlich während der *Handelszeiten* durch.
- 7.3 Unsere *Plattform* nimmt *Aufträge* oder Änderungen von *offenen Aufträgen* in Übereinstimmung mit den entsprechenden *Produkteigenschaften* und unseren *Geschäftsbedingungen*, sowie unter Berücksichtigung der Einhaltung bzw. Verletzung der anwendbaren Limits und/oder der ausreichenden Deckung Ihrer *Margin* durch Ihren *Handelskontoneubewertungsbetrag*, an oder lehnt diese ab, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* unterhalb der anwendbaren *Glattstellungslevels* ist oder Sie nicht über ausreichend *Cash* verfügen, um *Kommissionen* oder andere Prämien (sofern anwendbar) zu bezahlen.
- 7.4 Hat unsere *Plattform* einen *Auftrag* angenommen, so können dennoch Umstände bestehen, die die Ausführung des *Auftrags* verhindern oder in sonstiger Weise beeinflussen können, z. B. wenn hierdurch etwaige anwendbare Limits verletzt würden, wenn Marktbeschränkungen bestehen, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* nicht ausreicht, um Ihre *Margin* abzudecken, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* unterhalb des anwendbaren *Glattstellungslevels* ist oder aufgrund der in Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.2 („*Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind*“) unserer *Geschäftsbedingungen* und in Ziffer 11 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) des Anhangs 1A unserer *Geschäftsbedingungen* aufgeführten Umstände.
- 7.5 Unsere *Plattform* berücksichtigt automatisch die Größe Ihres *Auftrages* über *CFD Margin Trades* oder die *OTC-Optionskontrakte* zum Zeitpunkt seiner Ausführung.
- 7.6 Unser Kundenservice (und nicht unsere *Plattform*) führt *Aufträge* für *manuelle Produkte* aus.

8. Bei der Auftragsausführung nicht berücksichtigte Faktoren.

In diesem Abschnitt werden die Faktoren aufgeführt, die unsere Plattform bei der Ausführung der Aufträge nicht berücksichtigt.

- 8.1 Außer wie unter Abschnitt 2 oben für Aufträge über CFD Margin Trades oder Ziffer 3 oben für Aufträge über OTC-Optionskontrakte dargestellt, unterscheiden unsere Plattform und/oder unser Kundenservice nicht zwischen den unterschiedlichen Aufträgen.
- 8.2 Wir sind der einzige Ausführungsort aller Aufträge. Wir werden keine anderen Ausführungsorte verwenden, um Ihre Aufträge auszuführen. Daher enthalten diese Grundsätze zur Auftragsausführung auch keine Liste anderer Auftragsausführungsorte.

9. Glatzstellung Ihrer CFD Margin Trades oder OTC Optionskontrakte ohne Ihre Anweisung.

- 9.1 Unter bestimmten Umständen können Ihre CFD Margin Trades oder OTC-Optionskontrakte ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn eine Handelskontoglatzstellung stattfindet, wenn Sie Ihrer Pflicht zur Reduzierung von Positionen unterhalb des anwendbaren Limits innerhalb der von uns vorgegebenen Zeit nicht nachkommen und wenn wir unser Recht ausüben, Ihre CFD Margin Trades oder OTC-Optionskontrakte zu schließen. Weitere Informationen finden Sie in den Geschäftsbedingungen.
- 9.2 Sofern nicht vorher durch Sie oder uns geschlossen, wird jeder CFD Margin Trade oder OTC-Optionskontrakt durch unsere Plattform automatisch zum Zeitpunkt und Datum der Fälligkeit des Forwards oder OTC-Optionskontrakts geschlossen und abgewickelt (und jeder offene Auftrag wird ebenfalls auf dieser Grundlage storniert).
- 9.3 Wenn CFD Margin Trades, OTC-Optionskontrakte und/oder Positionen ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden oder eine Handelskontoglatzstellung gemäß Ihrer in Ihrem Handelskonto getroffenen Präferenzen stattfindet, finden bestimmte Prozesse Anwendung. Weitere Informationen über diese Prozesse befinden sich auf unserer Plattform.
- 9.4 Wir behalten uns das Recht vor, jegliche CFD Margin Trades oder OTC-Optionskontrakte auf dasselbe Produkt, die am oder um den gleichen Zeitpunkt glattgestellt werden, zusammenzufassen und den jeweiligen Markt-Auftrag auszuführen, um den CFD Margin Trade oder OTC-Optionskontrakt zum entsprechenden Kurs der Preisleiter für einen Auftrag in der Größe der zusammengefassten CFD Margin Trades oder OTC-Optionskontrakte glattzustellen.
- 9.5 Im Falle von OTC-Optionskontrakten wird, wenn die Plattform eine Handelskontoglatzstellung durchführt, ein Market-IoC-Auftrag verwendet.

10. Konkrete Anweisungen.

- 10.1 Da es für unsere Produkte keinen externen Markt gibt, können Ihre Aufträge nur über unsere Plattform und/oder durch unseren Kundenservice ausgeführt werden. Anweisungen zur Auftragsausführung über einen anderen Ausführungsort führen dazu, dass Ihre Aufträge abgelehnt werden.
- 10.2 Wenn Sie uns Anweisungen zur Ausführung Ihres Auftrags übermitteln, könnte die Beachtung dieser Anweisung uns daran hindern, dass wir die Schritte einleiten, die wir in diesen Grundsätzen zur Auftragsausführung niedergelegt haben, um das bestmögliche Ergebnis für die Ausführung Ihres Auftrags zu erreichen. Unter diesen Umständen gelten Ihre Anweisungen als bestmögliche Ausführung.

11. Überprüfung und Überarbeitung.

- 11.1 Wir überprüfen und überarbeiten unsere Grundsätze, Verfahren sowie dazugehörige Vereinbarungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass wir unseren regulatorischen Verpflichtungen nachkommen und nehmen die gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Änderungen vor.
- 11.2 Sie können unsere aktuellen Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer Webseite abrufen.

ABSCHNITT B – GILT NUR FÜR PROFESSIONELLE KUNDEN UND GEEIGNETE GEGENPARTEIEN

1. Wesentliche Punkte.

- 1.1 Wenn wir mit Ihnen vereinbart haben, Ihnen eine zusätzliche Dienstleistung zur Verfügung zu stellen, müssen Sie unseren Kundenservice kontaktieren, um einen CFD Margin Trade oder OTC-Optionskontrakt, der einen manuellen Auftrag betrifft, einzugehen oder zu schließen. Unser Kundenservice wird Ihnen den entsprechenden Kurs und andere Bedingungen, die sich auf die Eröffnung oder Schließung des CFD Margin Trade oder OTC-Optionskontrakts beziehen, zur Verfügung stellen, welche Sie dann annehmen oder ablehnen können.

2. Größe, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung.

- 2.1 Manuelle Aufträge werden von unserem Kundenservice ausgeführt. Unser Kundenservice darf in seinem alleinigen Ermessen und mit Ihrer Zustimmung auf anwendbare Limits für manuelle Aufträge verzichten.

3. Glattstellung Ihrer *CFD Margin Trades* ohne Ihre Anweisung.

- 3.1 Wenn wir mit Ihnen vereinbart haben, Ihnen eine zusätzliche Dienstleistung zur Verfügung zu stellen, können andere *Handelskontoglattstellungs*-Prozesse gelten.

CMC Markets Germany GmbH (im Folgenden „CMC Markets“, „wir“, „uns“ oder „unsere“ genannt) ist verpflichtet, Sie redlich zu behandeln und Ihre *Aufträge* in Ihrem besten Interesse auszuführen. In diesen *MetaTrader Grundsätzen zur Auftragsausführung* werden die vom *Handelssystem* zur Ausführung Ihrer *Aufträge* angewandten Verfahren beschrieben, die wir gemäß unserer aufsichtsrechtlichen Verpflichtung anwenden, um alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, damit wir das bestmögliche Ergebnis für Sie erzielen. Wenn Sie das *Handelssystem* für Ihre Investitionen verwenden, stimmen Sie zu, dass Ihre *Aufträge* außerhalb eines *Handelsplatzes* auf der im Folgenden beschriebenen Art und Weise ausgeführt werden.

Die in diesen *MetaTrader Grundsätzen zur Auftragsausführung* kursiv geschriebenen Wörter und Begriffe haben die in Anhang 3 unserer *Geschäftsbedingungen* dargelegte Bedeutung.

1. Wesentliche Punkte.

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Punkte dieser *MetaTrader Grundsätze zur Auftragsausführung* aufgeführt.

- 1.1 Die *MetaTrader-Plattform* wird von MetaQuotes Software Corp („MetaQuotes“), einem von CMC Markets vollständig unabhängigen Dritten, an CMC Markets lizenziert. Wir nutzen die Order-Management- und Orderauslösungssoftware der *MetaTrader-Plattform* in Verbindung mit unseren *Kursen* und der *Auftragsausführung*. Die *MetaTrader-Plattform* ist eine eigenständige Handelsplattform und von unseren anderen Handelsplattformen getrennt.
- 1.2 Wir sind der einzige Ausführungsort für Ihre *Aufträge*. Ihre *Aufträge* werden über bilaterale Transaktionen mit uns als Gegenpartei für Ihren Handel über das *Handelssystem* abgewickelt und nicht durch Transaktionen über einen *Handelsplatz* oder einen anderen externen Ausführungsort. Wir werden keine anderen Ausführungsorte verwenden, um Ihre *Aufträge* auszuführen.
- 1.3 Das *Handelssystem* führt das Stellen von *Kursen* und die Ausführung von *Aufträgen* voll automatisch durch. CMC Markets greift auf die Software von MetaQuotes zurück, um uns *Auftragsdaten*, einschließlich *offener Aufträge*, bereitzustellen. Im Falle von Differenzen zwischen der *Back-Office-Plattform* und der *MetaTrader-Plattform* werden wir alle angemessenen Schritte unternehmen, um die Differenz gegebenenfalls auszugleichen. Sollten jedoch weiterhin Differenzen zwischen der *MetaTrader-Plattform* und der *Back-Office-Plattform* bestehen, sind die auf der *Back-Office-Plattform* angezeigten Werte maßgeblich. Beispiele für mögliche Differenzen umfassen unter anderem Marginanforderungen und Währungsumrechnungen. Solche Differenzen können entweder zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.
- 1.4 Unsere *Kurse* werden vom *Handelssystem* elektronisch gestellt und können sich von den *Kursen*, die von *Handelsplätzen*, anderen Märkten, *Auftragsausführungsorten*, Anbietern oder CMC Markets' anderen Handelsplattformen gestellt werden, unterscheiden.
- 1.5 Wenn Sie gemäß Ziffer 3.3.5 der *Geschäftsbedingungen* einen Vermittler, einen Vermögensverwalter oder eine vergleichbare Person als *bevollmächtigte Person* bestellt haben, um für Sie zu handeln und diese Person auch für andere Kunden von CMC Markets handelt, kann sich diese *bevollmächtigte Person* entscheiden, einen einzelnen, zusammengefassten *Auftrag* für *Trades* für mehrere Kunden in Bezug auf ein *Produkt* aufzugeben und dann Ihnen einen Anteil dieses *Auftrages* zuzuordnen. Wir sind nicht verantwortlich für die Zusammenfassung und Zuordnung solcher *Aufträge*, die für Sie nachteilig sein kann.
- 1.6 Aufgrund von schnellen Kursbewegungen kann der *Kurs*, zu dem das *Handelssystem* einen *Auftrag* über einen *Trade* ausführt, für Sie unvorteilhafter oder vorteilhafter sein als der *Kurs*, der bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf dem *Handelssystem* angezeigt wurde.
- 1.7 Indem Sie einen *Auftrag* platzieren, geben Sie dem *Handelssystem* eine Anweisung, diesen *Auftrag* auf Grundlage der durch das *Handelssystem* generierten *Kurse* auf Ihrem *Handelskonto* zu platzieren. Bitte entnehmen Sie unseren *Geschäftsbedingungen* und unserer *Webseite* weitere Einzelheiten über das Platzieren und das Ausführen von *Aufträgen*, sowie weitere Einzelheiten zur Kursstellung.
- 1.8 Ein *Auftrag* gilt erst zu dem Zeitpunkt als von der *Back-Office-Plattform* eingegangen, zu dem die *Back-Office-Plattform* ihn tatsächlich erhält; dies kann unter Umständen nicht unmittelbar nach Ihrer *Auftragserteilung* über die *MetaTrader-Plattform* erfolgen.
- 1.9 Es ist möglich, dass zahlreiche Preisaktualisierungen erfolgt sind, bevor die *Back-Office-Plattform* einen *Limit-Auftrag*, *Take-Profit-Auftrag*, *Stop-Auftrag* oder *Stop-Loss* von der *MetaTrader-Plattform* erhält; weitere Einzelheiten hierzu finden Sie in den Ziffern 2.3 und 2.4.

2. So bearbeitet das *Handelssystem* die unterschiedlichen *Aufträge*.

Dieser *Abschnitt 2* informiert Sie zu den verschiedenen Arten von *Aufträgen*.

Die unten aufgeführten *Aufträge* werden auf der *MetaTrader-Plattform* verwaltet und ausgelöst und von CMC Markets ausgeführt.

- 2.1 *Markt-Auftrag* Das *Handelssystem* führt einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* und einen *Markt-Auftrag* zum Kauf zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* so bald wie möglich nach Annahme des *Auftrags* aus. Dies steht unter der Bedingung, dass der *Markt- Auftrag* während der *Handelszeiten* erteilt wird und dass das *Handelssystem* zum Zeitpunkt der Erteilung des *Markt-Auftrags* verfügbar ist. Ungeachtet unserer allgemeinen Befugnis, jeden *Auftrag* ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen, können wir einen *Markt-Auftrag* u.a. aufgrund der Schnelligkeit und des Volumens Ihrer Handelsaktivität zurückweisen.
- 2.2 *Limit-Auftrag / Take-Profit-Auftrag* Ein *Limit-Auftrag* oder *Take-Profit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder darunter ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt.
Ein *Limit-Auftrag* oder *Take-Profit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt.
Eine etwaige *Kursverbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.
- 2.3 *Stop-Auftrag / Stop-Loss* Ein *Stop-Auftrag* oder *Stop Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* ausgeführt zu der Zeit, an der das *Handelssystem* den *Auftrag* ausführt oder zum *Zielkurs*, wenn der zuerst verfügbare *Kaufkurs* niedriger als der *Zielkurs* ist.
Ein *Stop-Auftrag* oder *Stop Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* ausgeführt zu der Zeit, an der das *Handelssystem* den *Auftrag* ausführt oder zum *Zielkurs*, wenn der zuerst verfügbare *Verkaufskurs* höher als der *Zielkurs* ist.
Stop-Aufträge oder *Stop Losses* sind nicht garantiert und können Preislücken unterliegen. Es ist nicht möglich, garantierte *Stop-Loss-Aufträge* auf *Positionen* im *Handelssystem* anzuwenden.
Eine etwaige *Kursverbesserung* nach Markteröffnung wird nicht an Sie weitergegeben.
- 2.4 *Trailing-Stop* Ein *Trailing-Stop* ist ein Algorithmus, welcher *Stop Losses* verwaltet.
Ein *Trailing-Stop* platziert automatisch einen *Stop Loss* auf einen *Trade*, sobald sich dieser *Trade* im Gewinn von mindestens der Höhe des Punktwerts des *Trailing-Stop* befindet (Beispiel: beträgt der Wert des *Trailing-Stop* 15 Punkte, muss der *Trade* sich mindestens 15 Punkte im Gewinn befinden, damit der *Stop Loss* platziert wird). Dies hat zur Folge, dass, wenn der *Trade* gewinnbringender wird, der *Trailing-Stop* den *Stop Loss* anpasst, um den Abstand vom *Kurs* des *Stop Losses* gleich dem Punktwert des *Trailing-Stop* zu halten. Der *Stop Loss* wird gemäß Ziffer 2.3 ausgeführt.
Ein separater *Stop Loss* kann auf einen *Trade* neben einem *Trailing-Stop* platziert werden. Da zu einem gegebenen Zeitpunkt immer nur ein *Stop Loss* auf einem *Trade* existieren kann, wird der *Trailing-Stop* in dieser Situation nach Aktivierung den vorher separat platzierten *Stop Loss* anpassen.
Wichtig:
Wenn mehrere *Trades* desselben *Produkts* einen *Trailing-Stop* haben, wird nur der zuletzt aktivierte *Trailing-Stop* angepasst.
Ein *Trailing-Stop* funktioniert nur, wenn Sie auf Ihrem *MetaTrader Handelskonto* und der *MetaTrader Plattform* eingeloggt bleiben und mit dem Internet verbunden sind.
- 2.5 Die Eröffnung eines neuen *Trades* in die Gegenrichtung zu einem existierenden *Trade* schließt den bereits existierenden *Trade* nicht, weil auf dem *Handelssystem* keine Saldierung der *Trades* stattfindet.
- 2.6 Sie können auf der *Back Office Plattform* keine *Aufträge* eröffnen, ändern oder schließen. Sie müssen die *MetaTrader Plattform* verwenden, um mit CMC Markets zu handeln. Um Ihre *Aufträge* anzusehen, müssen Sie sich in die *MetaTrader Plattform* einloggen.
- 2.7 Die *Back Office Plattform* wird alle Ihre offenen *Trades* und *Positionen* anzeigen. Dazugehörige *Aufträge* werden jedoch nicht in der *Back Office Plattform* angezeigt.
- 2.8 Das *Handelssystem* kontrolliert nicht das verfügbare Guthaben, wenn ein *offener Auftrag* platziert wird. Wenn Sie zum Zeitpunkt der Ausführung nicht über genügend Guthaben verfügen, um den *Auftrag* zu decken, wird der *offene Auftrag* storniert.

3. Faktoren, die wir zur Bestimmung der bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen berücksichtigen.

- 3.1 Wenn wir *Aufträge* ausführen, werden wir alle angemessenen Schritte unternehmen, um das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erreichen unter Berücksichtigung der Art des Finanzinstruments, auf das sich der *Auftrag* bezieht, und andere Ausführungsfaktoren.
- 3.2 Wir berücksichtigen die folgenden Ausführungsfaktoren, wenn wir Ihren *Auftrag* ausführen (aufgezählt in absteigender Reihenfolge der ihnen zuerkannten Bedeutung):
- 3.2.1 *Kurs*;
 - 3.2.2 andere Kosten, einschließlich *Währungsumrechnungskurs*;
 - 3.2.3 Geschwindigkeit der Ausführung;
 - 3.2.4 Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abrechnung; und
 - 3.2.5 Größe Ihres *Auftrags*.

4. Vom Handelssystem erzeugte Kurse.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Kursen und zur Ausführung Ihrer Aufträge.

- 4.1 Das bestmögliche Ergebnis bei der Ausführung Ihres *Auftrags* wird in Bezug auf das gesamte Entgelt festgesetzt (d. h. der Preis Ihres *Auftrags* und Ausführungskosten).
- 4.2 Die *Kurse* für *Produkte* werden elektronisch vom *Handelssystem* erzeugt. In diesen *Kursen* werden Marktinformationen unterschiedlicher Quellen berücksichtigt, um sicher zu stellen, dass unsere *Kurse* fair sind und wir unsere Grundsätze zur Auftragsausführung erfüllen. Daher können jedoch *Kurse* eventuell nicht den Kursen entsprechen, die Sie woanders sehen (einschließlich der *Kurse* an *Handelsplätzen* oder anderer Anbieter). *Kurse* beinhalten unsere angemessene *Margin*.
- 4.3 Marktschwankungen und technische Umstände können, zusätzlich zu *Umständen, die unserer Kontrolle entzogen sind*, bedeuten, dass *Kurse*, die Ihnen bei Platzierung Ihres *Auftrags* auf Ihrem Zugangsgesetz angezeigt wurden, nicht mit dem *Kurs* übereinstimmen, zu dem der *Trade* ausgeführt wird. Wenn es im *Kurs* Veränderungen gibt in der Zeit zwischen der Platzierung des *Auftrags* durch Sie und dem Empfang des *Auftrags* durch uns oder der Ausführung bzw. Abrechnung des *Auftrags* durch das *Handelssystem*, wird der *Auftrag* zu, bzw. in Referenz zu, dem *Kurs* ausgeführt, der bei Ausführung bzw. Abrechnung des *Auftrags* durch das *Handelssystem* anwendbar ist. Dies kann sowohl zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.
- 4.4 Es kann Zeiten geben, in denen Umstände dazu führen können, dass das *Handelssystem* keine *Kurse* erzeugen kann oder dass die von ihm erzeugten *Kurse* beeinflusst werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie insbesondere in den Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.2 („*Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind*“) unserer *Geschäftsbedingungen* sowie in Ziffer 11 des Anhangs 1 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) unserer *Geschäftsbedingungen*.
- 4.5 Bitte beachten Sie den Abschnitt „bestmögliche Auftragsausführung“ auf unserer *Webseite*, um weitere Informationen über die Kursstellung zu erhalten.

5. Vom Handelssystem gestellte Währungsumrechnungskurse.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Währungsumrechnungskursen.

- 5.1 Wenn Sie mit uns *Trades* eingehen oder *Aufträge* über *Trades* aufgeben, werden alle Berechnungen in der Währung durchgeführt, in der das jeweilige *Produkt* ausgewiesen ist (die *Produktwährung*), bevor sie in Ihre *Handelskontowährung* zum *Währungsumrechnungskurs* umgewandelt und auf Ihr *Handelskonto* angewandt werden.
- 5.2 So wie die *Kurse* werden auch die *Währungsumrechnungskurse* für ein entsprechendes Währungspaar vom *Handelssystem* elektronisch erzeugt und entsprechen daher eventuell nicht den Wechselkursen, die Sie woanders sehen (einschließlich offizieller Wechselkurse und der Währungspaare auf unserer *MetaTrader-Plattform*).
- 5.3 Wir werden Ihnen – wo relevant – die *Währungsumrechnungskurse* mitteilen, die verwendet werden, um den jeweiligen *Betrag* einer *Produktwährung* in Ihre *Handelskontowährung* umzurechnen.

6. Größe, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung.

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur Geschwindigkeit, mit der das *Handelssystem* Aufträge ausführt und zur Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung und Auftragsgröße bei Aufträgen.

- 6.1 Das *Handelssystem* führt *Aufträge* automatisch aus und ist nicht auf manuelle Eingriffe oder Handlungen angewiesen.
- 6.2 Bis auf einige Ausnahmen führt das *Handelssystem* die *Aufträge* so bald wie möglich nach Erhalt und ausschließlich während der *Handelszeiten* durch.
- 6.3 Das *Handelssystem* nimmt *Aufträge* oder Änderungen von *offenen Aufträgen* in Übereinstimmung mit den entsprechenden *Produkteigenschaften* und unseren *Geschäftsbedingungen*, sowie unter Berücksichtigung der Einhaltung bzw. Verletzung der anwendbaren Limits und/oder der ausreichenden Deckung Ihrer *Margin* durch Ihren *Handelskontowert*, an oder lehnt diese ab, wenn sich Ihr *Handelskontowert* unterhalb des anwendbaren

Glattstellungslevels befindet oder Sie nicht über ausreichend *Cash* verfügen, um *Kommissionen* oder andere Prämien (sofern anwendbar) zu bezahlen.

- 6.4 Hat das *Handelssystem* einen *Auftrag* angenommen, so können dennoch Umstände bestehen, die die Ausführung des *Auftrags* verhindern oder in sonstiger Weise beeinflussen können, z. B. wenn hierdurch etwaige anwendbare Limits verletzt würden, wenn Marktbeschränkungen bestehen, wenn Ihr *Handelskontowert* nicht ausreicht, um Ihre *Margin* abzudecken, wenn Ihr *Handelskontowert* unterhalb des anwendbaren *Glattstellungslevels* ist oder aufgrund der in den Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere Plattform“) und 8.2 („Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind“) unserer Geschäftsbedingungen und in Ziffer 11 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) des Anhangs 1 unserer *Geschäftsbedingungen* aufgeführten Umstände.
- 6.5 Das *Handelssystem* berücksichtigt automatisch die Größe Ihrer *Aufträge* zum Zeitpunkt seiner Ausführung.

7. Glattstellung Ihrer Trades ohne Ihre Anweisung.

- 7.1 Unter bestimmten Umständen können Ihre *Trades* ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn eine *Handelskontoglattstellung* stattfindet, wenn Sie Ihrer Pflicht zur Reduzierung von *Positionen* unterhalb des anwendbaren Limits innerhalb der von uns vorgegebenen Zeit nicht nachkommen und wenn wir unser Recht ausüben, Ihre *Trades* zu schließen. Weitere Informationen finden Sie in den *Geschäftsbedingungen*.
- 7.2 Sofern nicht vorher durch Sie oder uns geschlossen, wird jeder *Trade* durch das *Handelssystem* automatisch zum Zeitpunkt und Datum der Fälligkeit des *Forwards* geschlossen und abgewickelt (und jeder *offene Auftrag* wird ebenfalls auf dieser Grundlage storniert).
- 7.3 Sollte Ihr *Handelskonto* unter das *Glattstellungslevel* fallen, wird das *Handelssystem* eine vollständige *Handelskontoglattstellung* initiieren und alle *Trades* für *Produkte*, für die *Kurse* gestellt werden, zum geltenden *Kurs* schließen, wenn die Liquidierungsaufträge erhalten werden.

8. Konkrete Anweisungen.

- 8.1 Ihre *Aufträge* können ausschließlich über das *Handelssystem* und/oder über unseren Kundenservice ausgeführt werden. Anweisungen zur Auftragsausführung über einen anderen Ausführungsort führen dazu, dass Ihre *Aufträge* abgelehnt werden.
- 8.2 Wenn Sie uns Anweisungen zur Ausführung Ihres *Auftrags* übermitteln, könnte die Beachtung dieser Anweisung uns daran hindern, dass wir die Schritte einleiten, die wir in diesen *Grundsätzen zur Auftragsausführung* niedergelegt haben, um das bestmögliche Ergebnis für die Ausführung Ihres *Auftrags* zu erreichen. Unter diesen Umständen gelten Ihre Anweisungen als bestmögliche Ausführung.

9. Überprüfung und Überarbeitung.

- 9.1 Wir überprüfen und überarbeiten unsere Grundsätze, Verfahren sowie dazugehörige Vereinbarungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass wir unseren regulatorischen Verpflichtungen nachkommen und nehmen die gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Änderungen vor.
- 9.2 Sie können unsere aktuellen Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer *Webseite* abrufen.